



# 2016/24 webredaktion

<https://shop.jungle.world/artikel/2016/24/action>

## Action

<none>

Donnerstag, 16. Juni

Bonn. »Atheism as a reason to flee«. Der säkulare Aktivist Ahmed Nadir spricht über die Jagd der Islamisten in Bangladesh auf Atheisten, seine eigene Flucht aus dem Land und seine Erfahrungen mit dem deutschen Asylsystem. In der Universität Bonn, Hörsaal 8, Regina-Pacis-Weg 3, um 20 Uhr.

Freitag, 17. Juni

Leipzig. »Care – Arbeit – Gesellschaft. Wert-Abjektion als Herrschaftsform des patriarchalen Kapitalismus«. Die Autorin Beatrice Müller stellt den von ihr entwickelten Begriff der »Wert-Abjektion« vor. Im »Translib«, Goetzstr. 7, um 20 Uhr.

Samstag, 18. Juni

Berlin. »Rechte für Tiere – Umgang mit rechten Tendenzen in der Tierbefreiungsbewegung«. Ein Vortrag zu Tierschutz, Vegetarismus und Veganismus im neonazistischen Milieu, der auch eine kritische Auseinandersetzung mit der Geschichte der Tierschutzbewegungen umfasst. Im »New Yorck im Bethanien«, Mariannenplatz 2a, um 18 Uhr.

Sonntag, 19. Juni

Bremen. »Schwule Fotzen?!< Sexismus, Homophobie und Selbstermächtigungsstrategien«. Eine Veranstaltung im Rahmen der Kampagne »This one's not for me!« der »Linksjugend-Solid« und der »Sozialistischen Jugendgruppe Falken« zu Sexismus und Homophobie im Stadion. Im »Paradox«, Weberstr. 13, um 19 Uhr.

Montag, 20. Juni

Leipzig. »Aleppo – Leipzig: Kein Weg zurück« und »Wasserläufer«. Anlässlich des Weltflüchtlingstags werden zwei Dokumentarfilme zu den Erfahrungen von Flüchtlingen in Leipzig und Istanbul gezeigt. Anschließend stehen die Filmemacher Beston Zirian Ismael und Adnan Ramahi sowie die Protagonistin Muna Karnib für ein Gespräch zur Verfügung. In der »Cinémathèque in der Nato«, Karl-Liebknecht-Str. 46, um 19.30 Uhr.

Dienstag, 21. Juni

Nürnberg. »Argumente gegen den Kapitalismus: Lohnarbeit«. Eine Veranstaltung der »Sozialistischen Gruppe« zum Ausschluss lohnarbeitender Menschen von der Teilhabe am produzierten Reichtum. Im »Nachbarschaftshaus Gostenhof«, Adam-Klein-Str. 6, um 19.30 Uhr.  
Tipp der Woche

Mittwoch, 22. Juni, Marburg. »Girl Gangs over Marburg«. Für gewöhnlich herrscht Langeweile über Marburg. An diesem Tag aber haben »Girl Gangs« das Sagen. Ihr Ziel: Aufräumen mit sexueller Belästigung, dumpfer Anmache und anzüglichen Sprüchen. Interessentinnen können

gern eigene Baseballschläger, Brecheisen, Metallstangen, Äxte und Material zur Herstellung von Molotow-Cocktails mitbringen. Eine Anleitung gibt es unter: . Auf der Wiese vor dem »Autonomen Frauen-Lesben-Referat«, Erlerning 5, um 17 Uhr.

© Jungle World Verlags GmbH